MODULSCHEINE

Geschichte und Philosophie der Wissenschaften (NF), Bachelor

INHALT:

Basismodul Geschichte
Basismodul Philosophie
Basismodul Wissenschaftsgeschichte
Vertiefungsmodul Wissenschaftsgeschichte
Vertiefungsmodul Philosophie der Wissenschaften

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:

Geschichte und Philosophie der Wissenschaften

Basismodul Geschichte ..... 15 CP

Pflichtmodul: GPHW-BA-NF-BM1

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Proseminar Alte oder Mittlere oder Neuere Geschichte	3	LN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung Alte oder Mittlere oder Neuere Geschichte	2	TN	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
Vorlesung Einführung in die Wissenschaftsgeschichte	2	TN	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
Übung zur Wissenschaftsgeschichte	2	LN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Hausarbeit (18.000 Zeichen, im Anschluss an das Proseminar)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Klausur (120 Minuten, im Anschluss an das Proseminar)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Im Falle einer ersten Wiederholung der Prüfung ist eine mündliche Prüfung (30 Min) möglich.

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Geschichte und Philosophie der Wissenschaften

Basismodul Philosophie ..... 15 CP

Pflichtmodul: GPHW-BA-NF-BM2

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung Einführung in die Philosophie	**4**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
Vorlesung Einführung in die Geschichte der Philosophie	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
Tutorium zur Einführung in die Geschichte der Philosophie	**2**	**LN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (120. Min, im Anschluss an die Vorlesung Einführung in die Geschichte der Philosophie)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Im Falle einer ersten Wiederholung der Prüfung ist eine mündliche Prüfung (30 Min) möglich.

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Geschichte und Philosophie der Wissenschaften

Basismodul Wissenschaftsgeschichte ..... 15 CP

Pflichtmodul: GPHW-BA-NF-BM3

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Proseminar Wissenschaftsgeschichte	**3**	**LN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung Einführung in die Wissenschaftsgeschichte	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
Freie Vorlesung	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Übung zur Wissenschaftsgeschichte	**2**	**LN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Hausarbeit (18.000 Zeichen im Anschluss an das Proseminar)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Im Falle einer ersten Wiederholung der Prüfung ist eine mündliche Prüfung (30 Min) möglich.

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Geschichte und Philosophie der Wissenschaften

Vertiefungsmodul Wissenschaftsgeschichte ..... 15 CP

Wahlpflichtmodul: GPHW-BA-NF-VM1

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Seminar Wissenschaftsgeschichte	**2**	**LN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Vorlesung Wissenschaftsgeschichte	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
Übung	**2**	**LN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Freie Veranstaltung	**-**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Hausarbeit (36.000 Zeichen, im Anschluss an das Seminar)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Im Falle einer ersten Wiederholung der Prüfung ist eine mündliche Prüfung (30 Min) möglich.

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:

Geschichte und Philosophie der Wissenschaften

Vertiefungsmodul Philosophie der Wissenschaften ..... 15 CP

Wahlpflichtmodul: GPHW-BA-NF-VM2

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Seminar Geschichte der Philosophie	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Seminar Theoretische Philosophie	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Freie Veranstaltung	**-**	**TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Freies philosophisches Seminar	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER				
Vorlesung	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Hausarbeit (36.000 Zeichen, im Anschluss an eines der Seminare)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Im Falle einer ersten Wiederholung der Prüfung ist eine mündliche Prüfung (30 Min) möglich.

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum